

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 38

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

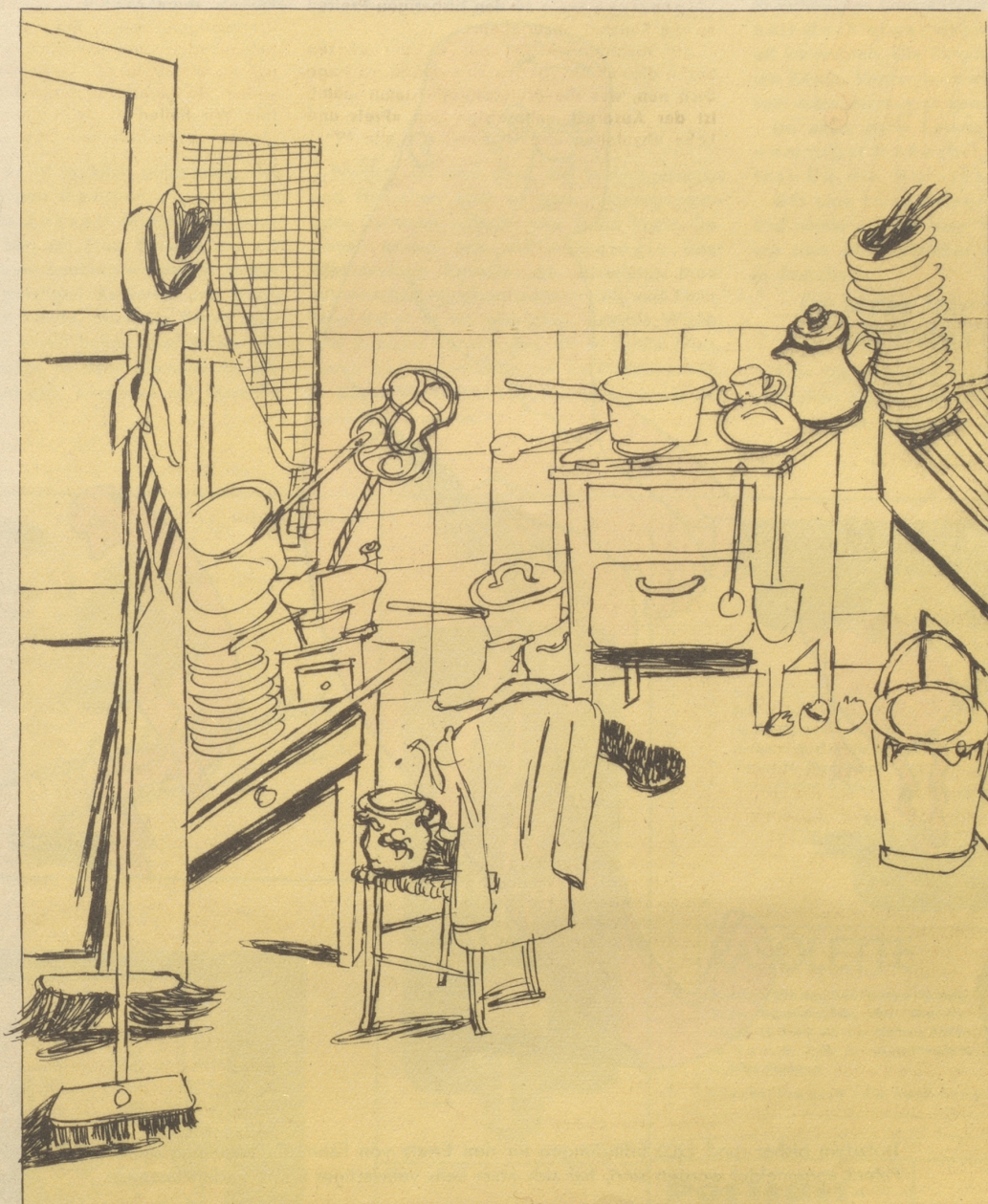
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kirchgraber

Aus dem Tagebuch eines Strohwitwers

Lieber Nebelspalter!

Drei Knaben, im Alter von 6, 8 und 11 Jahren, sind mit ihrer Mutter in den Ferien. Im gleichen Hotel ist ebenfalls ein Herr Kaplan abgestiegen, der sich mit den drei Buben viel abgibt. Nun möchten sie gerne wissen, was für ein Kantöner der Herr Pfarrer sei. «So ratet doch ämal.» Nun geht ein Aufzählen der Kantone an. Als der Bub den Kanton Schwyz erwähnt, sagt der Herr Pfarrer: «Fascht hesch äs errate, nu

nuch öppis vorne dra setzä muesch.» Nun wird zünftig nachgedacht und plötzlich strahlt der Jüngste: «Ich weiß was Sie sind, Herr Pfarrer, Sie sind ä Papier-Schwyzler!» I. K.

Von allerlei Umständen...

«Unter allen Umständen!» «Unter gar keinen Umständen!» — so heißt es oft. Und ein kleiner unvorhergesehener Umstand genügt dann manchmal, um Be-
teuerungen als Phrasen zu entlarven...

+

Wirklich — wie oft macht der Mensch große Umstände! Und wie selten machen die Umstände wirklich einen großen Menschen...

W. F. R.

